



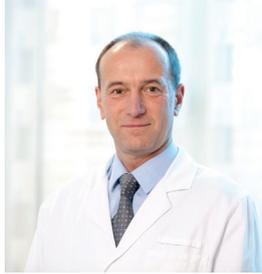
ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH



2024/2025

JAHRESBERICHT





Prim. Prof. Dr. Martin Burian
Präsident der
Krebshilfe Oberösterreich

Sehr geehrte Spender:innen, Unterstützer:innen und Freund:innen der Krebshilfe Oberösterreich,

kein Tag, an dem die Medien nicht über einen prominenten Menschen berichten, der an Krebs erkrankt oder sogar verstorben ist. Es macht betroffen, obwohl man die Person zumeist nicht persönlich gekannt hat. Wir in der Krebshilfe erleben die Betroffenheit von Menschen, die selbst, oder deren Angehörige an Krebs erkrankt sind, hautnah. Aktuell leben alleine in Oberösterreich 70.000 Menschen mit einer Krebsdiagnose.

Von einem Tag auf den anderen ist durch die Diagnose „Krebs“ nichts mehr wie es war. Nicht nur für Erkrankte, sondern auch für das gesamte Umfeld. Seit 1966 ist die Österreichische Krebshilfe Oberösterreich für Patient:innen und Angehörige eine stabile Anlaufstation. Man gibt Halt und Unterstützung in einer massiven Lebenskrise. Eine Krebsdiagnose macht Angst, verunsichert zutiefst und bringt auch unzählige Fragen mit sich. Obwohl die Medizin hinsichtlich Früherkennung und Therapiemöglichkeiten immer treffsicherer wird und ein großer Teil der Erkrankten auch geheilt werden kann, ist und bleibt Krebs ein Schreckgespenst.

Krebskranke und ihre Angehörigen sind beim Team der Krebshilfe Oberösterreich bestens aufgehoben. Es wird multiprofessionelle und vor allem individuelle, kostenlose Unterstützung angeboten, die zusätzlich zu den medizinischen Behandlungskomponenten oft notwendig ist. Mit 15 Beratungsstellen in Oberösterreich ist die Krebshilfe immer in der Nähe, wenn sie gebraucht wird. Jährlich werden an die 4.500 Beratungsgespräche geführt, die meisten davon als psychoonkologische Beratung. Ernährungstherapie, Sozialrecht, Komplementärmedizin, Nebenwirkungsmanagement aber auch Forschung und finanzielle Hilfe in Härtefällen sind Tätigkeitsbereiche, wo die Krebshilfe Oberösterreich hilft.

Vorsorge und Früherkennung wird ebenfalls viel Aufmerksamkeit geschenkt. Tausende Krebserkrankungen wären vermeidbar - und damit unermessliches Leid. Die Krebshilfe OÖ bietet daher Info und Aufklärung, um möglichst viele Menschen von Kindesbeinen an in Sachen Gesundheitskompetenz fit zu machen.

Unsere Arbeit wird ausschließlich mittels Spenden finanziert. Wir sind daher auf Spenden und Charity-Projekte angewiesen. Nur so können wir den immer größer werdenden Bedarf an Hilfe finanzieren. Die Teuerungen der letzten Jahre haben auch uns als Verein hart getroffen. Ohne die vielen privaten Spenden, die Schul- und Sport-Projekte, Firmenspenden, Gedenkspenden bei Begräbnissen oder auch Testamentspenden wäre es uns nicht möglich zu helfen.

Bitte helfen Sie uns auch in Zukunft den Menschen in ihrer hoffnungslos erscheinenden Situation Halt und Zuversicht zu geben.

Danke für Ihre Großzügigkeit – bleiben Sie gesund!

Prim. Prof. Dr. Martin Burian
Präsident der Österreichischen Krebshilfe Oberösterreich

Medieninhaber: Österreichische Krebshilfe OÖ, Harrachstraße 15, 4020 Linz, 0 732/77 77 56-0, office@krebshilfe-ooe.at, www.krebshilfe-ooe.at;
Geschäftsführung: Maria Sauer;
Fotos: Krebshilfe, Holnsteiner;
Fotos Titelseite: stock.adobe.com - New Africa; stock.adobe.com - Africa Studio
Druck: druck.at
Die Krebshilfe OÖ übernimmt keinerlei Gewähr für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität, jeglich von ihr erteilten Rates und aller von ihr zur Verfügung gestellter Informationen.
Mit Ihrer Spende genehmigen Sie uns, Ihre persönlichen Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung zu erfassen. Spenden sind steuerlich absetzbar. Sponsoring-Post GZ 04Z035793 Benachrichtigungspostamt 4020



Hilfe, Beratung und Begleitung

Wir sind da, wenn eine Krebserkrankung ans Limit der Kraft geht.

■ Psychoonkologische Begleitung

Gemeinsam finden wir Wege mit der Erkrankung bestmöglich umzugehen – als Patient:in oder als Angehörige:r. Wir helfen kompetent, unbürokratisch, anonym und vor allem auch kostenlos.

■ Mama/Papa hat Krebs

Krebs betrifft leider auch Familien mit Kindern. Erkrankt ein Elternteil schwer, ist es wichtig die Krise kindgerecht zu kommunizieren. Wir begleiten Kinder und Eltern, um bestmöglich mit der schwierigen Situation zurecht zu kommen. Zusätzlich gibt es Schwerpunkte für Alleinerziehende mit Krebs und auch für Familien, die einen Elternteil durch Krebs verloren haben.

■ Onkologische Pflege und Nachsorge

Angehörige und Patient:innen erhalten Tipps und Anleitungen, um Nebenwirkungen der Therapie zu mildern oder vielleicht sogar zu vermeiden.

■ Ernährungstherapie

Ab Diagnosestellung ist es ratsam eine Ernährungsberatung in Anspruch zu nehmen, um bestmöglich in die und durch die Behandlung zu gehen. Ausgebildete Diätolog:innen geben Tipps für eine kräftigende, verträgliche und bedarfsorientierte Ernährung.

■ Bewegung

Sport und Bewegung wirken wie ein Medikament. Es werden daher gemeinsame Treffen begleitet und veranstaltet.

■ Sexualberatung

Intime Themen, wie Inkontinenz, Intimität oder Körperwahrnehmung offen anzusprechen, fällt vielen Menschen schwer. Wir helfen diskret, sensibel und kompetent.

■ Komplementäre Maßnahmen

Damit komplementäre Maßnahmen nicht kontraproduktiv sind, ist es wichtig diese mit dem Arzt abzustimmen. Unsere Expert:innen beraten, um das Richtige zu finden und zu tun.

■ Gruppe

Soziale Kontakte während einer schweren Krankheit zu pflegen ist nicht leicht. Mit professioneller Begleitung und dem Austausch mit anderen Patient:innen ist geteiltes Leid, halbes Leid.

■ Soziale Beratung

Eine Krebserkrankung bringt nicht nur gesundheitliche Hürden, sondern auch bürokratische und rechtliche. Wir helfen den Überblick zu wahren.

■ Vorträge Akutpatient:innen

In den Vorträgen wird über das Hilfsangebot und die wichtigsten Informationen für die Bewältigung einer Krebserkrankung gesprochen.

■ Aktiv-Angebote

Gemeinsame Aktivitäten und Treffen für einen Austausch unter Gleichgesinnten.

Unermüdlich unterwegs für die gute Sache

■ Veranstaltungen mit der Krebshilfe OÖ

Bei Gesundheitstagen ist die Krebshilfe gern gesehene Teilnehmerin. Sei es in Gemeinden oder bei Firmen, man setzt auf die Kompetenz der Krebshilfe.

■ Vorträge Suchtprävention und Gesundheitskompetenz

Zigaretten und Co sowie Snus und Alkohol steigern das Risiko an Krebs zu erkranken dramatisch. In den Vorträgen wird über die Gefahr aufgeklärt.

■ Vorsorge: Brust.Bewusst

Für Unternehmen, Organisationen, Kliniken und Schulen werden Vorsorge- und Früherkennungsvorträge angeboten. Zusätzlich zu den Vorsorgeinformationen erlernen die Teilnehmer:innen beim Tastseminar das richtige Abtasten der Brust an einem Modell, in dem Knoten integriert sind.

■ Loose Tie

Loose Tie steht für die wichtige Botschaft „wahre Männer gehen zur Vorsorge“.



■ Kummerkuscherl

Die bunten Tröster werden liebevoll in Handarbeit angefertigt. Sie sind für Patient:innen und Angehörige oder als Geschenk für Freunde und Kinder ideal. Die damit eingenommenen Spenden helfen bei der Finanzierung der Beratertätigkeit.

■ „Vorsorgetage in Pink und Blau“

Unternehmen werden eingeladen ihre Mitarbeiter:innen auf die Wichtigkeit von Vorsorge und Früherkennung hinzuweisen und gleichzeitig wird zu einer Spendenaktion aufgerufen.

■ Web-Expertise

Beim Online-Vortrag mit Expert:innen unterschiedlicher Fachbereiche werden Fragen der Teilnehmer:innen online beantwortet.

■ „Grüne Socken“

Mit viel Liebe für Krebspatient:innen gestrickt, um Freude und Wärme zu schenken.

■ Pink Ribbon

- **Pink Ribbon Tag in der Plus City**
Aufklärung, Früherkennung und Solidarität mit Brustkrebspatient:innen sind bei der Veranstaltung im Vordergrund. Unterstützt wurde die Krebshilfe vom Casino on Tour mit dem Riesen-Roulette und dem Team der Plus City.
- **Pink Ribbon Lauf in Bad Hall**
Die Charity-Laufveranstaltung mit einer schönen Laufstrecke durch den Kurpark. Immer mit dabei: Daniel Schneider und sein Team sowie LH-Stv. Haberlandner, Bürgermeister Ruf, Jessie Ann de Angelo und Botschafterin Nicole Hüttner.
- **Upper Austria Ladies Linz**
Das größte Damentennisturnier Österreichs ist Partner von Pink Ribbon und setzt auf Frauengesundheit.



Charity

■ Charity-Veranstaltungen

- Kino-Charity zugunsten des Projektes „Mama/Papa hat Krebs“ des Rotary Club Pöstlingberg im Hollywood Megaplex
- Happy Hours, eine Einladung der Krebshilfe OÖ, um uns und unsere Arbeit besser kennenzulernen
- Benefizveranstaltung der Bauernschaft unter dem Motto Most.Regional.Sozial im Stift St. Florian
- Weihnachtsmarkt Haslach
- Kabarett & Wein im Bildungshaus St. Magdalena mit Top-Winzer Markus Huber und Kabarettist Günther Lainer
- I.C.U. die Ärzteband veranstaltet ein Benefizkonzert im CulturClub Wilhering
- Jungspundtheater Ried in der Riedmark mit Obfrau Julia Burger
- INJOY Cycling für den guten Zweck im HEY!Steyr
- u.v.m.

■ Kooperation „Unser Einsatz für Österreich“ mit dem Casino Linz

Casinos Austria ist im Rahmen ihrer Initiative „Unser Einsatz für Österreich“ bereits zum dritten Mal in Folge unser starker Partner. Gemeinsam setzen wir uns für Krebsvorsorge, psychische Gesundheit und viele weitere wichtige Themen für die Menschen in Oberösterreich ein.



Ihre Spenden machen diese Hilfe möglich!
RLB OÖ: AT66 3400 0000 0103 9890
Hypo OÖ: AT70 5400 0000 0025 5968
Sparkasse OÖ: AT77 2032 0000 0011 7334

Spenden sind steuerlich absetzbar – dafür benötigen wir Vor- und Zuname, Adresse und Geburtsdatum.

Projekt Gesundheits- und Sozialkompetenz

Durch vielfältige Spendenaktionen konnte die Krebshilfe ÖÖ auch heuer zahlreiche Patient:innen unterstützen – ihre dankbaren Rückmeldungen zeigen, wie viel diese Hilfe bedeutet.

„Ich habe mich bei Ihnen angenommen und verstanden gefühlt und die Klarheit und ihr manches Mal direktes Feedback war sehr wichtig für mich, hat mich gestärkt und getragen.“

„Durch Sie haben wir Halt und Kraft erfahren dürfen. Sie haben uns genau da abgeholt, wo wir standen und mit unserem Latein am Ende waren.“

„Danke für Ihre Begleitung, die guten Gespräche und die neuen Perspektiven, die Sie mir immer wieder eröffnen.“

Was Hänchen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Dieser alte Spruch gilt auch, wenn es darum geht anderen zu helfen oder um die Gesundheit und Krebs-Prävention. Manche Krebserkrankungen haben ihren Ursprung durch falsches Verhalten in der Kindheit oder Jugend. Die Krebshilfe Oberösterreich hat ein breites Portfolio für Kindergärten und Schulen.

■ Vorträge in Schulen

Die Krebshilfe bietet den oberösterreichischen Schulen kostenlose Vorträge und Seminare an. Die Schüler:innen erhalten Einblick, wie wichtig HPV-Impfung, Bewegung und Ernährung für ein gesundes Leben sind, aber auch wie schädlich Rauchen, Snusen, zu viel Sonne oder Alkohol sind.

■ Laufen gegen Krebs - Schulen

Bei der Schulchallenge „Laufen gegen Krebs“ sammeln Kinder und Jugendliche mit jeder gelaufenen Runde Spenden für die Krebshilfe ÖÖ und die Stammzellenspende-Initiative des Roten Kreuzes. Für mehr Infos den QR-Code scannen.



■ Schul-Lauf-Charity „Hoffnungsrunde“

Die Hoffnungsrunde ist ein schulischer Charity-Lauf, bei dem Schüler:innen pro Runde Spenden sammeln und spielerisch Solidarität mit krebserkrankten Menschen zeigen.

■ „Sonne ohne Reue“ – Sonnenfee

Auf spielerische Art lernen die Kleinsten den richtigen Umgang mit der Sonne. Die Sonnenfeen bilden in den Kindergärten kleine Sonnenexpert:innen aus.

■ Schulsammlung „Blume der Hoffnung“

Bei der Schulsammlung der Krebshilfe ÖÖ sammeln Kinder und Jugendliche Spenden und setzen mit Straßen- und Haussammlungen ein Zeichen der Solidarität. Zahlreiche Schulen in Oberösterreich unterstützen die Aktion.

■ HPV-Impfung

Es gibt eine Impfung gegen Krebs - zumindest gegen einige durch das HP-Virus verursachte Krebsarten. Der beste Schutz ist gegeben, wenn die Impfung vor dem ersten Geschlechtsverkehr erfolgt. Die Krebshilfe informiert die Schulen und stellt kostenloses Infomaterial zur Verfügung.





Aktuelle Forschungsprojekte

■ ABCSG Exercise II - Phase III Randomized Trial of Endurance Exercise following adjuvant Chemotherapy for Colorectal Cancer

Die Studie wird nach Unterbrechung durch die Pandemie fertig rekrutiert. Ziel ist es die Patienten bis 2025 einzuschließen und dann zu finalisieren.

Dr. J. Thaler 2017-2025
€ 153.700,-

■ Pankreas-Register Österreich

Ziel ist die Erfassung der Patient:innendaten in einem österreichweiten Register, um die Therapie und Prognose bei Bauchspeicheldrüsenkrebs zu verbessern.

Dr. H. Wundsam, 2019/23
€ 11.000,-

■ Früherkennung von strahleninduzierten Hautschäden mittels optischer Kohärenztomographie

Hautschäden, die häufig als Folge einer Strahlentherapie im Hals-Nasen-Ohren-Bereich auftreten, sollen charakterisiert und frühzeitig erkannt werden.

DI Dr. T. Etzelstorfer, 2019-23
€ 30.000,-

■ Bewegung, Krebs und Kognition – Die ECCO-Studie

Ziel ist die Bewertung der Wirksamkeit von gleichzeitigem kontrollierten Training in Hinblick auf die Auswirkungen der Neurokognition bei Brustkrebspatient:innen, die eine neo-adjuvante Chemotherapie erhalten.

Dr. D. Kiesl, 2021/24
€ 35.000,-
€ 50.000,- (2022)

■ Einfluss der Id-Proteine auf die Pathogenese und Behandlung von Lungenkarzinomen

Das Ziel dieser Studie ist es mit Hilfe des Id-Expressionsmusters in Gewebe und Blut der Patient:innen zukünftig die Lungenkrebstherapie optimieren zu können.

Dr. Cornelia Roschger, 2022/23
€ 40.000,-

■ Tumor heterogeneity of poorly cohesive gastric carcinomas and its implication on response to chemotherapy

Diese gewebebasierte Studie zum Thema der Tumorheterogenität des Magenkarzinoms vom wenig kohesiven Typ und deren Einfluss auf das Ansprechen auf neoadjuvante Chemotherapie soll wichtige Informationen zum Verständnis der Biologie dieses aggressiven Typs des Magenkarzinoms liefern, insbesondere im Zusammenhang mit dem Ansprechen auf Chemotherapie.

Dr. R. Langer, 2023/26
€ 64.500,-

■ Adenomyose und Endometriumkarzinom – eine explorative Studie

Dr. Palasz, 2024/26
€ 10.000,-

■ Wert der Neurofilament "Light Chain" und des Glial Fibrillary Acidic Protein im Serum als diagnostische und prognostische Biomarker bei hochgradigen Gliomen unter Verwendung eines hochempfindlichen Diagnoseinstruments – eine explorative Studie

Dr. Kovo, 2024/26
€ 10.000,-

Ein herzliches

DANKE

allen Unterstützer:innen und Spender:innen.

Die Arbeit der Krebshilfe ist erst durch Spenden möglich – jeder Beitrag, ob groß oder klein – hilft, Krebspatient:innen und ihren Angehörigen Hoffnung und Unterstützung zu geben.

Unser aufrichtiger Dank gilt allen, die sich mit Zeit, Engagement oder finanziellen Mitteln für die Krebshilfe einsetzen: Einzelpersonen, Unternehmen, Schulen und viele weitere Unterstützer:innen. Besonders berührend ist es, wenn bei persönlichen Anlässen oder über den Tod hinaus mit Testaments- und Gedenkspenden auf liebevolle Weise an die Krebshilfe gedacht wird. Ein besonderes Dankeschön gilt auch den zahl-

reichen Schulen, deren Schüler:innen mit großem Einsatz bei Sammlungen und Hoffnungsrunden mitmachen. Ebenso danken wir jenen, die Kummerschler oder Socken stricken.

Nicht zuletzt danken wir unseren Medienpartnern und Journalist:innen, die durch ihre Berichterstattung auf die Bedeutung von Vorsorge und Früherkennung aufmerksam machen. Jede Form der Unterstützung – auch für die Krebsforschung – hilft, die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern. Wir bitten Sie weiterhin um Ihre Großzügigkeit. **Gemeinsam können wir Hoffnung schenken.**

Finanzbericht 2024

Mittelherkunft

2024

1. Spenden	
- ungewidmete Spenden	€ 518.379,78
- gewidmete Spenden	€ 14.582,00
2. Mitgliedsbeiträge	€ 1.820,00
3. Betriebliche Einnahmen	€ 0,00
4. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	€ 17.900,00
5. Sonstige Einnahmen	
- Vermögensverwaltung	€ 10.477,18
- sonstige andere Einnahmen (sofern nicht unter Punkt 1. bis 4. enthalten)	€ 26.162,75
6. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	€ 0,00
7. Auflösung von Rücklagen	€ 150.000,00
8. Jahresverlust	€ 146.831,48

Summe

€ 886.153,19

Mittelverwendung

2024

1. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	€ 509.841,70
2. Spendenwerbung	€ 31.499,98
3. Verwaltungsausgaben	€ 133.311,51
4. Sonstige Ausgaben (sofern nicht unter Punkt 1. bis 3. enthalten)	€ 0,00
5. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	€ 211.500,00
6. Zuführung zu Rücklagen und Zweckwidmungen	€ 0,00
7. Jahresüberschuss	€ 0,00

Summe

€ 886.153,19

Ehrenamtliches Leitungsorgan



Prim. Prof. Dr.
Martin Burian
Präsident



Prim. Prof. Dr.
Steffen Krause
Vize-Präsident



Prim. Dr.
Werner Saxinger
Schriftführer



Prim. Prof. Mag.
Dr. Michael Gabriel
Finanzreferent



Maria Sauer
Geschäftsführerin
Krebshilfe OÖ

Vorstandsmitglieder

Prim. Dr. Andel Johannes
Prim. Prof. Dr. Biebl Matthias
OA Mag. Dr. Bräutigam Elisabeth
Prim. Univ.-Prof. Dr. Burian Martin
OA Dr. Fuchs David
Prim. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gabriel Michael
Prim. Univ.-Prof. Dr. Geinitz Hans
Prim. Univ.-Prof. Dr. Hefler Lukas
Prim. Priv.-Doz. Dr. Heibl Sonja
OA Dr. Kehrer Helmut
Prim. Univ.-Prof. Dr. Kouloxouzidis Georgios
Prim. Univ.-Prof. Dr. Krause Steffen
Dr. Labek Anna
Univ.-Prof. Dr. Lamprecht Bernd

Univ.-Prof. Dr. Langer Rupert
Dr. Niedermoser Peter
OÄ Dr.in Öllinger Angela
Univ.-Prof. Dr. Oppelt Peter, MBA
Dr. Palmisano Georg
Prim. Univ.-Prof. Dr. Petzer Andreas
Priv.-Doz. Dr. Rumpold Holger
Prim. MR Dr. Saxinger Werner, MSc
Univ.-Prof. Dr. Schmitt Clemens
Prim. Univ.-Prof. Dr. Schöfl Rainer
OA Univ.-Doz. Dr. Schrenk Peter
Prim. Univ.-Doz. Dr. Shamiyeh Andreas
Univ.-Doz. Dr. Weltermann Ansgar

Ein besonderer Dank für die treue Großzügigkeit gilt:



Team der Krebshilfe OÖ



Mag. Monika
Hartl
RO, Linz
0664/1667822



Mag. Daniela
Fuchs
Linz
0732/777756



Mag. Bettina
Plöckinger
Linz
0660/6396346



Mag. Claudia
Schmidt
Bad Ischl
0660/4530441



Mag. Gudrun
Pointner
Braunau
0699/12847457



Isabel
Nöbauer BA, BScN
Eferding
0660/1769002



Harald
Schieier
Freistadt
0664/4527634



Mag. Johanna
Reuter
Gmunden
0660/4530432



Gisela
Moser, MSc.
Kirchdorf
0732/777756



Nicole
Kastner
Perg
0660/9273381



Márta
Minimair, MSc
Ried
0660/9744406



Dr. Maria
Schandl
Komplement.
Fragen
0732/777756



Sanela
Dzafic, MA
Steyr
0664/9111029



Mag. Martina
Winkler-Maier
Vöcklabruck
0664/5474707



Bärbel
Telsr
Wels
0660/5098550



Dr. Elisabeth
Bräutigam
Komplement.
Fragen
0732/777756



Mag. Gabriela
Grabmayr
Soziale Fragen
0732/777756



Natburga
Hammerschmid
MAS
Kompl. Pflege
0732/777756



Hans Peter
Ratzinger
Wels, GR
Sexualberatung
0732/777756



Pia
Wildfellner, BSc
Diätologie
0732/777756



Marianne
Knogler
Sekretariat und
Organisation
0732/777756



Gemeinsam können wir Hoffnung schenken!

RLB OÖ: AT66 3400 0000 0103 9890

Hypo OÖ: AT70 5400 0000 0025 5968

Sparkasse OÖ: AT77 2032 0000 0011 7334

Spenden sind steuerlich absetzbar – dafür benötigen wir Vor- und Zuname, Adresse und Geburtsdatum.



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen:
Harrachstraße 15, 4020 Linz | office@krebshilfe-ooe.at
+43 732 77 77 56-0 | Facebook: @Krebshilfeooe